Philipp Sigismund < Braunschweig-Wolfenbüttel, Herzog>

Stand: 30.10.2025

Geburtsdatum: 01. Juli 1568

Sterbedatum: 19. März 1623

Alternative Philipp Sigismund <Verden, Bischof>; Philipp Sigismund <Braunschweig, Herzog>; Philipp

Namen: Sigismund <Osnabrück, Bischof>

Geburtsort: Hessen < Halberstadt>

Sterbeort: Bad Iburg

Wirkorte: Verden (Aller); Osnabrück; Bad Iburg; Rotenburg (Wümme)

Tätigkeit: Domherr; Bischof von Verden <Aller>; Bischof von Osnabrück

Biographische Anmerkungen

Zweiter Sohn von Herzog Julius von Braunschweig-Wolfenbüttel (1528-1589); 1586 als Nachfolger des verstorbenen Bischofs Eberhard von Holle zum Bischof von Verden bestimmt (die Belehnung durch den Kaiser erfolgte erst 1598); wurde 1591 zusätzlich Fürstbischof im Hochstift Osnabrück; förderte während seiner Regentschaft den Ausbau des Schulwesens und untersagte Hexenprozesse in Verden; begraben im Dom zu Verden

Bibliographische Quellen

L 2218; W 66/70, 3738 ff., 12 194, 16 282; NB 08/70, Bd. 5, S. 271

Biographische Quellen

ADB 26 (1888), S. 69 ff.; BHGRO (1990), S. 225; BBL (2006), S. 562-563

Weitere Quellen

• (http://www.deutsche-biographie.de/sfz38537.html)

Weitere Verknüpfungen

Wikipedia

Deutsche Biographie

Porträtsammlung der Herzog August Bibliothek Wolfenbüttel

Kalliope

Germania Sacra

WIAG

Literatur zur Person

GND: 124878997

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 07.04.2014